

# Protokoll

über den öffentlichen Teil der Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Mitterndorf  
a.d. Fischa am 29.03.2016 im Sitzungszimmer des Gemeindeamtes.

Beschlussfähigkeit: 19.00 Uhr

Vorsitz: Bgm. Mag. Helmut Hums

Anwesend: Vizebgm. Gerhard Friedrichkeit  
GGR Johann Röhner  
GGR Arnold Krizsanits  
GGR Gisela Sollak  
GGR Roland Hrdlicka  
GGR Mag. Daniel Soudek  
GR Wolfgang Trausinger  
GR Markus Schwaigler  
GR Antonia Hammer  
UGR Martin Ribnicsek  
GR Mag. Brigitte Ehrenberger  
GR Thomas Jechne  
GR Nadine Tomsich  
GR Ralph Miszner  
GR Markus Broglio  
GGR Daniela Hofmeister  
GR Karin Vystoupil

Entschuldigt abwesend: GR Franz Lahner  
GR Elisabeth Taus  
GR Roman Mühl

Unentschuldigt abwesend: - x -

Gäste: ----

Die Sitzung war beschlussfähig.  
Die Sitzung war öffentlich.

## **Tagesordnung laut Einladungskurrende:**

1. Entscheidung über Einwendungen gegen die Verhandlungsschrift der letzten GR-Sitzung
2. Jahresabschluss und Lagebericht - Mitterndorf/Fischa KG, für das Geschäftsjahr 2014
3. Bericht Prüfungsausschuss
4. Rechnungsabschluss 2015
5. Subventionen
6. Auftragsvergabe – Straßenbau (Philipp Haas-Gasse)
7. Darlehen Zusatzvereinbarung – WVA, BA 02 vom Jahr 1995
8. Verkauf eines Fahrzeuges – Bauhof (Hyundai Pritsche KZ: BN 315DL)

9. Änderung des GR-Beschlusses vom 29.07.2015 (TOP 2\_ Grundstückstausch mit Hofschneider)
10. Unterfertigung des Kaufvertrages – Verkauf von landwirtschaftlichen Grundstücken – Parz. Nr. 1087, 148/1 und 149/2
11. Annahmeerklärung – Zusicherung von Förderungsmitteln aus dem NÖ Wasserwirtschaftsfonds (WVA\_Bauabschnitt 07, WWF-50270007/2)
12. Allfälliges

Der Vorsitzende, Bgm. Mag. Hums, begrüßt die erschienenen Mitglieder des Gemeinderates, stellt fest, dass die Beschlussfähigkeit gegeben ist und eröffnet um 19:00 Uhr die Sitzung des Gemeinderates. Die Verlesung des Sitzungsprotokolls der letzten Sitzung des Gemeinderates wird nicht verlangt.

Als Schriftführer wird Sekr. Jechne bestimmt.

Der Vorsitzende teilt zu Beginn der Sitzung mit, dass ein Beschlussprotokoll geführt wird.

### **1. Dringlichkeitsantrag der SPÖ:**

betreffend *die Genehmigung des Rechtsgeschäftes – Kaufvertrag Billa Immobilien/Gemeinde Mitterndorf/Hofschneider Leopold*

#### **Sachverhalt:**

Es wurden nun die Entwürfe für die Kaufverträge zwischen der Gemeinde Mitterndorf an der Fischa und BILLA Immobilien als auch jenen zwischen der Gemeinde Mitterndorf an der Fischa und Herrn Hofschneider finalisiert und von der Rechtsanwältin GmbH TaylorWessing, Dr. Alexander Scheitz, zur Beschlussfassung übermittelt.

Die Kaufverträge für die Gemeinde sollen unterfertigt werden.

**Antrag:** Der Dringlichkeitsantrag möge in die Tagesordnung aufgenommen werden.

**Beschluss:** Dem Antrag wird stattgegeben.

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig.

Anschließend wird inhaltlich über den Antrag beraten.

**Antrag:** Der Vorsitzende stellt den Antrag die Genehmigung des Rechtsgeschäftes – Kaufvertrag Billa Immobilien/Gemeinde Mitterndorf/Hofschneider Leopold anzunehmen und zu beschließen.

**Beschluss:** Der Antrag wird stattgegeben.

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig.

## **Pkt. 1.) Entscheidung über Einwendungen gegen die Verhandlungsschrift der letzten GR-Sitzung vom 02.03.2016**

Der Vorsitzende stellt fest, dass gegen das Sitzungsprotokoll der letzten Sitzung keine schriftlichen Einwände erhoben wurden. Das Sitzungsprotokoll gilt daher als genehmigt.

## **Pkt. 2.) Jahresabschluss und Lagebericht - Mitterndorf/Fischa KG, für das Geschäftsjahr 2014**

### **Sachverhalt:**

GGR A. Kriszanits präsentiert das Jahresergebnis der aktuell vorliegenden Bilanz per 31.12.2014. (Die Bilanz 2015 ist noch nicht finalisiert und liegt daher nicht vor)  
Im Jahr 2014 wird ein Verlust in Höhe von € 58.727,62 ausgewiesen.

(1) Die Gemeinden haben dafür zu sorgen, dass ausgegliederte Unternehmungen mit eigener Rechtspersönlichkeit, die unter beherrschendem Einfluss einer oder mehrerer Gemeinden stehen – mit Ausnahme der in Abs. 2 genannten – einen Jahresabschluss und Lagebericht nach den §§ 222 ff Unternehmensgesetzbuch (UGB), dRGBI. S. 219/1897, idF BGBl. I Nr. 111/2010, erstellen sowie die Eigenkapitalquote und die fiktive Schuldentilgungsdauer nach den §§ 23 und 24 des Unternehmensreorganisationsgesetz (URG), BGBl. I Nr.114/1997, idF BGBl. I Nr. 58/2010, ermitteln.

(2) Die Gemeinden haben außerdem dafür zu sorgen, dass kleine Kapitalgesellschaften nach § 221 Abs. 1 UGB und Personengesellschaften, auf die die Merkmale des § 221 Abs. 1 UGB zutreffen, als Jahresabschluss neben der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung einen der UGB Formblatt-V, BGBl. II Nr. 316/2008, idF BGBl. II Nr. 9/2009, entsprechenden Anhang erstellen, und dass diese Gesellschaften zusätzlich einen Lagebericht verfassen, der jedenfalls Folgendes beinhaltet:

- \_ Darstellung des Geschäftsverlaufes
- \_ Nachtragsbericht (wichtige Ereignisse zwischen Bilanzstichtag und Bilanzerstellungstag)
- \_ Prognosebericht
- \_ Verwendung von Finanzinstrumenten
- \_ Eigenkapitalquote (§ 23 des Unternehmensreorganisationsgesetz, BGBl. I Nr. 114/1997, idF BGBl. I Nr. 58/2010)
- \_ Fiktive Schuldentilgungsdauer (§ 24 des Unternehmensreorganisationsgesetz, BGBl. I Nr. 114/1997, idF BGBl. I Nr. 58/2010)

(3) Die Gemeinden haben ferner dafür zu sorgen, dass für ausgegliederte Unternehmungen mit eigener Rechtspersönlichkeit, die unter einem beherrschendem Einfluss stehen, unabhängig der Größenmerkmale nach § 221 UGB jedenfalls ein Abschlussprüfer gemäß § 268 Abs. 4 UGB bestellt wird. Der Abschlussprüfer hat

die nach Abs. 1 und 2 zu erstellenden Jahresabschlüsse einschließlich der Lageberichte zu prüfen. **Die geprüften Jahresabschlüsse einschließlich der geprüften Lageberichte sowie der Bericht des Abschlussprüfers sind dem Bürgermeister zu übermitteln und von diesem mit dem nächstfolgenden Rechnungsabschluss dem Gemeinderat zur Kenntnis zu bringen.**

**Antrag:** Der Vorsitzende bringt den geprüften Jahresabschluss dem Gemeinderat zur Kenntnis und beantragt diesen zu beschließen.

**Beschluss:** Dem Antrag wird stattgegeben.

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig.

### **Pkt. 3.) Bericht Prüfungsausschuss**

#### **Sachverhalt:**

Der Bericht über die angesagte 1. Quartalssitzung des Prüfungsausschusses mit der Prüfung im Gemeindeamt Mitterndorf (Rechnungsabschluss 2015), vom 18.03.2016, wird von GR Vystoupil dem Gemeinderat zur Kenntnis gebracht.

Hr. Bgm. Mag. Hums dankt für den Bericht.

### **Pkt. 4.) Rechnungsabschluss 2015**

#### **Sachverhalt:**

Der Rechnungsabschluss 2015, welcher von Koll. Koszt gemeinsam mit GfGR A. Krizsanits erstellt wurde, lag in der Zeit vom 11.03.2016 bis einschließlich 25.03.2016 zur öffentlichen Einsichtnahme im Gemeindeamt auf. Je eine Ausfertigung des Entwurfes wurde den politischen Parteien zu Beginn der Auflagefrist nachweislich zugestellt.

**Antrag:** Der Rechnungsabschluss 2015 möge vom Gemeinderat beschlossen werden.

**Beschluss:** Dem Antrag wird stattgegeben.

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig.

### **Pkt. 5.) Subventionen**

#### **Sachverhalt:**

Das Rote Kreuz, Bezirksstelle Landegg-Ebenfurth, ersucht um Subvention von € 4.500 zur Anschaffung eines Rettungsfahrzeuges.

**Antrag:** Der Vorsitzende stellt den Antrag, dass das Subventionsansuchen beschlossen werden soll.

**Beschluss:** Dem Antrag wird stattgegeben.

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig.

#### **Pkt. 6.) Auftragsvergabe – Straßenbau (Philipp Haas-Gasse)**

**Sachverhalt:**

Aufgrund des schlechten Zustandes des Straßenabschnitts zwischen Lagerstraße und der Holzbrücke in der Philipp Haas-Gasse wurden Angebote für die Sanierung eingeholt.

Der zu sanierende Straßenteil beläuft sich auf rd. 120m<sup>2</sup>. Da ein Teil der vorhandenen Pflasterung erhalten bleiben könnte wurden Angebote für Pflasterung und Asphaltierung eingeholt.

Diese liegen bei rd. € 15.500 - € 17.800,- für Pflasterung (Angebot von der Fa. Berger Pflasterung GmbH und Fa. Horst&Markus Ebert KG) und bei € 10.830,- für die Asphaltierung (Angebot von der Fa. Strabag)

Da die vorhandene Pflasterung auch einen historischen Wert hat, wird vorgeschlagen dass die Pflastersteine für die geplante Erneuerung des Trentino-Denkmals verwendet werden sollen.

**Antrag:** Der Vorsitzende stellt den Antrag, dass die Philipp Haas-Gasse im Ausmaß von 120m<sup>2</sup> von der Fa. Strabag asphaltiert werden soll.

**Beschluss:** Dem Antrag wird stattgegeben.

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig.

#### **Pkt. 7.) Darlehen Zusatzvereinbarung – WVA, BA 02 vom Jahr 1995**

**Sachverhalt:**

Mit Schuldschein vom 09.02.1995 wurde der Gemeinde Mitterndorf ein Darlehen im Betrag von ATS 1.208.000,00 (EUR 87.788,78) mit einer Laufzeit bis 31.12.2019 und mit Schuldschein vom 28.06.1995 ein Darlehen im Betrag von ATS 192.000,00 (EUR 13.953,18) mit einer Laufzeit bis 31.12.2020 eingeräumt.

Aufgrund der unterschiedlichen Laufzeiten erfolgt nunmehr die Rückführung der beiden Darlehen wie folgt:

Das Darlehen in Höhe von ursprünglich ATS 192.000,00 (EUR 13.953,18), derzeit EUR 3.386,40, wird ab sofort über das Konto IBAN AT35 3282 3001 0425 2490 abgewickelt. Die Rückzahlung erfolgt in 10 halbjährlichen Pauschalraten in Höhe von EUR 348,16, jeweils am 30.06. und 31.12., beginnend mit 30.06.2016. Die ursprüngliche Kreditlaufzeit bleibt unverändert. Der gesamte Kredit ist bis spätestens 31.12.2020 zur Gänze rückzuführen.

Auf dem Konto IBAN AT88 3282 3000 0425 2490 verbleiben EUR 21.313,83 zur Rückzahlung. Diese sind in 8 halbjährlichen Pauschalraten in Höhe von EUR 2.725,45, jeweils am 30.06. und 31.12., beginnend mit 30.06.2016 zurückzuzahlen. Die ursprüngliche Kreditlaufzeit bleibt unverändert. Der gesamte Kredit ist bis spätestens 31.12.2019 zur Gänze rückzuführen.

Im Übrigen bleiben die in den Urkunden vom 09.02.1995 sowie 28.06.1995 getroffenen Vereinbarungen, insbesondere die Sicherheiten, in vollem Umfang aufrecht.

Die oben beschriebene Zusatzvereinbarung wird aufgrund von EDV-technischen Änderungen bei der Bank notwendig und soll im Gemeinderat angenommen und beschlossen werden.

**Antrag:** Der Vorsitzende stellt den Antrag die Zusatzvereinbarung - WVA, BA 02 vom Jahr 1995 zu beschließen.

**Beschluss:** Dem Antrag wird mehrheitlich stattgegeben.

**Abstimmungsergebnis:** 1 Stimmenthaltung (GGR Krizsanits)

#### **Pkt. 8.) Verkauf eines Fahrzeuges – Bauhof (Hyundai Pritsche KZ: BN 315DL)**

**Sachverhalt:**

Für das ausscheidende Fahrzeug, Hyundai Pritsche KZ: BN 315DL, wurde von Herrn Franz Hermann ein Kaufangebot in der Höhe von € 200 abgegeben.

**Antrag:** Der Vorsitzende stellt den Antrag, das ausscheidende Fahrzeug (Hyundai Pritsche KZ: BN 315DL) an FRANZ Hermann zu verkaufen.

**Beschluss:** Dem Antrag wird stattgegeben.

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig.

#### **Pkt. 9.) Änderung des GR-Beschlusses vom 29.07.2015 (TOP2\_Grundstückstausch mit Hofschneider)**

**Sachverhalt:**

In der GR-Sitzung vom 29.07.2015 wurde unter dem TOP 2 „Grundstücksverkauf an und Grundstückstausch mit Herrn Leopold Hofschneider“ folgender Beschluss gefasst.

*Herr Leopold Hofschneider ersucht um Verkauf von zwei Teilflächen mit insgesamt 444 m<sup>2</sup> aus der ehemaligen Liegenschaft Hauptstraße 32 (ein ab Pz 19/2 6m breiter, ab Höhe neuer Lebensmittelmarkt zur Hauptstraße spitz zulaufender Streifen entlang der Pz Nr. 799) zum Kaufpreis von € 82,50/m<sup>2</sup>. Die zwei Teilflächen gliedern sich in etwa je zur Hälfte (Gemeinde/REWE) – der betroffene Teil von REWE, welchen Herr Hofschneider ebenfalls gerne erwerben möchte, müsste REWE mit der Gemeinde, um die erforderliche Versickerungsfläche verlegen zu können, gegen den Bereich beim Schulparkplatz tauschen. Im Gegenzug zu diesem Grundstücksverkauf verpflichtet sich Herr Hofschneider im Bedarfsfall den für Straßenbauarbeiten benötigten Teil seines Grundstückes in der Hauptstraße 34 gegen das Grundstück Nr. 148/1 (7.000m<sup>2</sup>) mit der Gemeinde Mitterndorf zu tauschen. Diese Vereinbarung soll in diesem Zuge gleich mitbeschlossen werden. Der Gemeindevorstand hat in seiner Sitzung vorgeschlagen und beschlossen, dass*

*sich Herr Hofschneider an den entstehenden Planungskosten von € 19.500,00 (lt. Email von Herrn Kovacs, Fa. REWE vom 09.07.2015) mit 50 Prozent beteiligen soll.*

Durch den Wegfall der Voraussetzungen gibt es keine Notwendigkeit mehr den vorgesehenen Grundstückstausch mit Herrn Hofschneider vorzunehmen. Weiters liegt für eines der betroffenen Grundstücke bereits ein gültiges Kaufangebot vor, da dieses Grundstück veräußert werden soll.

Der Verkauf von zwei Teilflächen mit insgesamt rd. 444 m<sup>2</sup> aus der ehemaligen Liegenschaft Hauptstraße 32 ist weiterhin aufrecht, respektive in dem Dringlichkeitsantrag von dieser Sitzung behandelt und bereits beschlossen worden.

**Antrag:** Der Vorsitzende stellt den Antrag, die Änderung des GR-Beschlusses vom 29.07.2015 (TOP2\_Grundstückstausch mit Hofschneider), wie oben beschrieben, zu beschließen.

**Beschluss:** Dem Antrag wird stattgegeben.

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig.

#### **Pkt. 10.) Unterfertigung des Kaufvertrages – Verkauf von landwirtschaftlichen Grundstücken – Parz. Nr. 1087, 148/1 und 149/2**

**Sachverhalt:**

Wie in der GR-Sitzung am 02.03.2016 beschlossen, sollen die landwirtschaftlichen Grundstücke Parz. Nr.: 1087 im Ausmaß von 3.338m<sup>2</sup>, Parz. 149/2 im Ausmaß von 1.333m<sup>2</sup> und Parz. 148/1 im Ausmaß von 5.679m<sup>2</sup> an Herrn Steuerer Siegfried verkauft werden. Die Unterfertigung des Kaufvertrages möge vorgenommen werden.

**Antrag:** Der Vorsitzende beantragt, die Unterfertigung des Kaufvertrages – Verkauf von landwirtschaftlichen Grundstücken – Parz. Nr. 1087, 148/1 und 149/2 – vorzunehmen.

**Beschluss:** Dem Antrag wird stattgegeben.

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig.

#### **Pkt. 11.) Annahmeerklärung – Zusicherung von Förderungsmitteln aus dem NÖ Wasserwirtschaftsfonds (WVA\_Bauabschnitt 07, WWF-50270007/2)**

**Sachverhalt:**

Gemäß § 2 (1) lit. a des NÖ Wasserwirtschaftsfondsgesetzes, LGBl. 1300 idGF, werden dem Antragsteller für das Bauvorhaben Abwasserversorgungsanlage Mitterndorf an der Fische, Bauabschnitt 07, Erweiterung Karl Neumüller-Straße u. Erweiterung Alfred Ruhittel Straße Nord, (Kennzeichen WWF-50270007/2).

Bis zur Endabrechnung werden zu den vorläufig förderbaren Investitionskosten (ohne Kosten Leitungskataster) in der Höhe von € 120.000,--, vorläufig 5%, das sind € 6.000,-- und eine vorläufige Pauschalförderung in der Höhe von € 0,00 gewährt.

Bis zur Endabrechnung werden somit zu dem vorläufigen förderbaren Gesamtinvestitionskosten in der Höhe von € 120.000,--, Gesamtförderungsmittel im Ausmaß von € 6.000,--, zugesichert.

**Antrag:** Die oben beschriebene Auftragsvergabe soll beschlossen werden.

**Beschluss:** Dem Antrag wird stattgegeben.

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig.

## **Pkt. 12.) Allfälliges**

GGR Mag. Soudek bringt folgenden Bericht bzw. Ersuchen vor:

*Die VP Mitterndorf ersucht zur Verbesserung der Straßensituation in der Philipp Haas-Gasse, um Ausbesserung von größeren Straßenunebenheiten mit Schotter. Weiters wäre die Brückensicherheit zu verbessern. Bei der derzeitigen Situation ist an beiden Verbindungsbrücken (Philipp Haas-Gasse und Brunnwiesengasse [Kindergarten]) eine Sturzgefährdung in die Fische gegeben. Durch eine kostengünstige erweiterte Absperrung wäre mehr Sicherheit vorhanden – Fotos wurden vorgelegt.*

Bürgermeister Mag. Hums berichtet dem Gemeinderat, dass die weiteren Straßenbauarbeiten aufgrund des bereits ausgeschöpften Rahmens neu ausgeschrieben werden müssen.

Weiters wurden von Umweltgemeinderat Martin Ribnicsek alle Gemeinderatskollegen zur anstehenden Flurreinigung, welche am 09. April 2016 stattfinden wird, eingeladen und ersucht um zahlreiches Erscheinen.

GR Vystoupil berichtet über die relativ neu gegründete *Arbeitsgruppe Jugend – „JuMi“*

Die Arbeitsgruppe „Jugend in Mitterndorf“ wurde Ende 2015 aus je 1 Mitglied der im Gemeinderat vertretenen Fraktionen gegründet:

SPÖ: Thomas Jechne, VP: Nadine Tomsich, PRO: Karin Vystoupil, FPÖ: Markus Broglio

Das JuMi-Team hat im Rahmen von drei Sitzungen bereits ein Jugendkonzept für 2016 erstellt und dieses im Rahmen der GR-Sitzung den Mitgliedern vorgestellt:

- „Girls' Day“ am 3.4.2016

Es wurden alle Mitterndorfer Mädchen im Alter von 10 – 16 Jahren eingeladen einen Tag mit dem JuMi-Team zu verbringen. Geboten werden Stylingideen, selbstgemachte Naturkosmetikmasken sowie eine kreative Ecke.

Nach einem gemeinsam gekochten Mittagessen soll noch genug Zeit zum Plaudern bleiben. Eine eigens engagierte Zumba-Trainerin wird um 15 Uhr nochmals für Stimmung sorgen und bildet den Abschluss des Tages.

Anmeldungen: rd. 50 Teilnehmerinnen / Sponsor : RAIKA Gramatneusiedl

- „Boys Day“ - analog zum „Girls Day“ wird es auch einen Tag für die 10-16 jährigen Jungs in Mitterndorf geben. Geplant wären Aktivitäten mit einem Outdoor-Trainer wie z.B. GEO Catching oder Lama Trekking. Zu Mittag steht gemeinsames Grillen auf dem Programm.



- „Mitterndorf Lauf“: Für September 2016 ist die Durchführung eines Laufevents durch das JuMi-Team geplant.
- Workshops: für das Wintersemester 2016/17 wird eine Reihe von Workshops angeboten die speziell auf die Interessen und Bedürfnisse von Jugendlichen abzielen.

Das JuMi-Team ist sehr bemüht, Sponsoren für die Finanzierung dieser geplanten Aktivitäten zu finden.

Für die restlichen Kosten soll ab dem Nachtrags-Voranschlag 2016 eine eigene Verbrauchsstelle „Jugendarbeit“ angelegt werden.

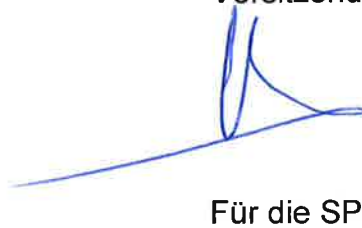
Da nichts Weiteres mehr vorgebracht wird, dankt der Vorsitzende für das Erscheinen und schließt um 20:31 Uhr die Sitzung des Gemeinderates.

Schriftführer:



Für die ÖVP:

Vorsitzender:



Für die SPÖ:

Für die FPÖ:

Für die PRO